



PATHOS
transport theater

im schwere reiter
Dachauerstr. 114,
80636 München

Einladung zum Theater-/Tanzfestival „Rampenlichter“

**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen aus den Münchner Schulen,**

hiermit möchten wir Sie und die Klassen Ihrer Schule ganz herzlich zu den **Vormittagsaufführungen** im Rahmen des diesjährigen Theater-/Tanzfestival Rampenlichter einladen. Das Festival findet vom **13.-23. Juli** im Theater „schwere reiter“, Dachauerstraße 114, statt.

Rampenlichter präsentiert 2011 bereits zum vierten Mal Theater-/Tanz-/Filmproduktionen künstlerisch-kulturpädagogischer Projekte, die in Kooperation von Einrichtungen aus Jugendhilfe, Kunst und Kultur zusammen mit Schulen entstehen. Gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen entwickeln Kulturpädagogen/innen und Künstler/innen verschiedener Sparten in diesem Jahr 15 Inszenierungen und präsentieren die Produktionen mit insgesamt 25 Aufführungen im Theater „schwere reiter“. An den Texten, Choreografien, Filmszenen, Musikstücken, an Bühnenbild und Maske sowie an Ton- und Lichttechnik sind die Kinder und Jugendlichen der jeweiligen Projekte maßgeblich beteiligt.

Aufführung für Schulklassen

Für Schulklassen gibt es in der Woche von **Mo, 18.07.2011 bis Fr, 22.07.2011** die Möglichkeit zehn verschiedene Stücke, die für Schüler/innen verschiedener Altersstufen geeignet sind, zu besuchen. Im Folgenden finden Sie eine **Übersicht** zu den Stücken mit Terminen, Zeiten und Dauer sowie ausführliche **Beschreibungen zu den einzelnen Stücken**.

Workshops für Schulklassen

Neu in diesem Jahr ist das Angebot für Schulklassen, neben dem Besuch einer Aufführung auch einen **Tanz- oder Theaterworkshop** zu besuchen. Die Aufführungen am Mo, 18.07., Do, 21.07. und Fr, 22.07. sind jeweils in Kombination mit einem Workshop buchbar. Bitte beachten Sie hierzu ebenso die nachfolgende Übersicht.

Karten

Schulklassenaufführungen: Der Preis pro Karte beträgt für Schüler/innen 3 Euro.

Workshops: Der Preis pro Karte beträgt für Schüler/innen 3 Euro.

Die Kombination Aufführung/Workshop kostet dementsprechend pro Schüler/in 6 Euro.

Begleitende Lehrkräfte sind frei.

Da die Plätze für die einzelnen Aufführungen und Workshops beschränkt sind, empfiehlt sich eine frühzeitige Reservierung bzw. Buchung.

Kartenreservierung

Karten können Sie ab sofort per Mail e.hagl@spielen-in-der-stadt.de oder telefonisch **089-52300695** reservieren. Die Abholung und Bezahlung der Karten erfolgt vor den jeweiligen Aufführungen direkt an der Kasse im Theater „schwere reiter“.

Veranstaltungsort:

Theater „schwere reiter“, Dachauerstraße 114, 80636 München
Tram 12/20/21, Leonrodplatz

Weitere Informationen

Das ausführliche Festivalprogramm mit Inhaltsbeschreibungen, Terminen und Zeiten aller Stücke, mit Informationen zu den Ausstellungen, Workshops und Praktika sowie zum Open Stage gibt es ab 01.06.2011 auf www.spielen-in-der-stadt.de

Für Fragen und weitere Informationen können Sie sich jederzeit gerne an uns wenden.

Wir freuen uns sehr über Ihren Besuch!

Mit freundlichen Grüßen,

Alexander Wenzlik

Kontakt: PA/Spielen in der Stadt e. V., Romantrasse 74, 80639 München, 089.52300695
www.spielen-in-der-stadt.de | a.wenzlik@spielen-in-der-stadt.de

Übersicht Aufführungen und Workshops für Schulklassen

Mo, 18.07.2011	Di, 19.07.2011	Mi, 20.07.2011	Do, 21.07.2011	Fr, 22.07.2011
10.00-12.00 <esc@pe> Musiktheater Ab 15	9.30.-10.15 GROÙE LIEBE? Theater-/Tanzperformance Ab 12	9.30-10.15 Betreten (un)möglich? Theater-/Tanzperformance Ab 8	10.00-11.15 Die Odyssee Theaterstück Ab 10	10.00-10.45 Franks Tanzclub Theater-/Tanzperformance Ab 10
12.30-14.00 Tanzworkshop ❖ Buchbar in Kombination mit der Aufführung <esc@pe>	10.45-11.45 Konferenz der Tiere Theaterstück Ab 6	10.45-11.30 HSLSDS – eine Klasse sucht den Superlehrer Theater-/Tanzperformance Ab 10	11.45-13.15 Theaterworkshop ❖ Buchbar in Kombination mit der Aufführung „Die Odyssee“	11.15-12.45 Tanzworkshop ❖ Buchbar in Kombination mit der Aufführung „Franks Tanzclub“
	12.15-13.45 Lust auf Shakespeare Theaterstück Ab 10	12.00-13.45 Es reicht! Theater-/Tanz-/Filmprojekt Ab 10 <i>Pause</i> Im Anschluss: Betreten (un)möglich? Theater-/Tanzperformance	9.45-11.15 Theaterworkshop ❖ Buchbar in Kombination mit der Aufführung „RESET“	
			11.45-12.30 RESET Theater-/Tanzperformance Ab 10	

Stückbeschreibungen (mit Terminen, Zeiten, Dauer und Altersangabe)

Mo, 19.07.2011, 10.00

<esc@pe>

Musiktheater, Dauer 2 Std.

Ab 15 Jahren

Jugendliche des International Munich Art Lab, im Auftrag von Kontrapunkt e. V.

Das Stück handelt von der Sucht. Genauer, der Mediensucht. Noch genauer, der Computerspielsucht und noch einmal genauer, der Online-Rollenspiel-Sucht. Das heißt, von der Suche nach dem wahren Leben im falschen Leben. Von der Faszination virtueller Welten. Und von der Einsamkeit im realen Leben.

„Tom“, zum Beispiel, ist schüchtern und hat Angst, dem Wunschbild seiner spießbürgerlichen Eltern nicht entsprechen zu können. Im Internet wird er zum Online-Kämpfer. „Luna“ leidet darunter, dass ihr Bruder sterben wird. Sie will mit aller Macht Geld für eine teure Operation zusammenbringen und spielt im Internet um Geld - und verliert. Nicht nur Geld. „Kirsche“, im „richtigen“ Leben gefeierte Sängerin, sucht im Internet Achtung, Anerkennung und Liebe um ihrer selbst willen, nicht weil sie ein Star ist. Sie alle treffen sich im Online-Spiele-Kosmos und kämpfen sich zusammen durch viele Abenteuer, von „Level“ zu „Level“. Ihre Avatare in der Spielewelt verändern sich. Verändern sie selbst sich auch? Verändert sich ihr Leben?

Eine Welt, die reich ist an Abenteuern, phantastischen Bildern, dramatischen Szenen. Allerdings wie im richtigen Internet-Leben, also als groteskes Zerrspiegelbild der realen Welt, die aus den Fugen geraten scheint. Und ganz nebenbei wird ein hochaktuelles und brisantes Problem behandelt: Der Verein „Aktiv gegen Mediensucht“ nennt es „Heroin aus der Steckdose“.

12.30-14.00 Tanzworkshop für Schulklassen, buchbar in Kombination mit der Aufführung <esc@ape>

Di, 19.07.2011, 9.30

GROßE LIEBE?

Nach Motiven aus Shakespeares Sommernachtstraum

Theater-/Tanz-/Filmperformance, Dauer ca. 45 min.

Ab 12 Jahren

PA/Spielen in der Stadt e. V. mit den Ganztagsklassen 7g und 8g der Hauptschule Perlacher Straße

Helena liebt Demetrius. Doch Demetrius liebt die schöne Hermia. Hermia liebt aber Lysander. Lysander endlich liebt auch sie, doch sie dürfen nicht, denn Hermias Vater hat schon Demetrius für Hermia bestimmt.

Alles klar?

Die vier unglücklich Liebenden fliehen und erleben eine Nacht voller Verwirrungen und Irrungen, denn kein geringerer als Oberon, Herr der Zauberwelt, schaltet sich mitsamt seiner Zauberwesen in ihr Leben ein.

Di, 19.07.2011, 10.45

Konferenz der Tiere

Theaterstück von Kindern für Kinder und Erwachsene, Dauer ca. 60 Min.
Ab 6 Jahren

Klasse 3a der Grundschule an der Camerloherstraße

Die Tiere im Okavango-Delta in Afrika warten auf den Regen, der jedes Jahr zur selben Zeit fällt. Ohne den Regen trocknen die Flüsse aus, die Wasserlöcher versiegen. Dieses Jahr warten die Tiere vergeblich, sie sind kurz vor dem Verdursten. Das Leben aller Tiere ist durch die Trockenheit in großer Gefahr. In dieser verzweifelten Lage ziehen das Erdmännchen Pongo und sein Freund Simba, der Löwe los, um das Wasser zu suchen. Kurz vor dem Verdursten entdecken sie das rettende Wasser. Aber das Wasser ist eingesperrt, es kann nicht zu den Tieren kommen. In einer Konferenz schmieden alle Tiere einen Plan, wie sie das Wasser befreien können. Dabei werden sie von drei Kindern unterstützt. Jetzt kommt es zu einem Kampf um Leben und Tod.

Di, 19.07.2011, 12.15

Lust auf Shakespeare

Völlig frei nach William Shakespeare
Theaterstück, Dauer 100 min.
Ab 11 Jahren

Theatergruppe – Musisches Zentrum

Thea, Anna und Lotte treffen sich in einem Wald, um sich über ihre anstehende Shakespeare-Prüfung und die daraus resultierenden Verständnis-Probleme zu unterhalten. In eben jenem Wald trägt das Elfenkönigspaar Oberon und Titania einen erbitterten Streit aus, dessen Ende nur durch eine gute Tat von Oberon herbeigeführt werden kann. Zufälligerweise belauscht der gerissene Puck, die rechte Hand Oberons, die Mädchen und heckt schließlich einen gewieften Plan aus, um seinem König und damit auch den drei Mädchen unterstützend unter die Arme zu greifen.

Mi, 20.07.2011, 9.30

Betreten (un)möglich?

Theater-/Tanzperformance, Dauer ca. 45 Min.
Ab 8 Jahren

Tanz- und Theaterensemble „Bühnenstürmer“

Ein kleines Mädchen spielt und tanzt und entscheidet in jedem Moment neu, was es tun will. Ihre Welt ist bunt, verrückt, extrem, gegensätzlich, leidenschaftlich und jeden Moment anders. Doch da ist auch eine andere Welt, in der alles nach Plan läuft und jeden Tag gleich. In dieser Welt ist klar, was schwarz und weiß, was richtig und falsch ist. In dieser Welt erfüllt man seine Pflicht und hält sich an die Regeln. Das will das Mädchen einfach nicht. Es will absolut frei sein. Dieser Wille ist so stark, dass es ihr gelingt eine Herrscherin zu erfinden, die diese beiden Welten unwiederbringlich mit einer Grenze voneinander trennt. Betreten der anderen Welt von nun an unmöglich! Das Mädchen ist glücklich. Bis sich eines Tages ein anderes Mädchen in der bunten Welt nach der schwarz-weißen Welt sehnt. Deren Wille ist auch stark. Betreten weiterhin unmöglich? Betreten (un)möglich? Betreten möglich?

Mi, 20.7.2011, 10.45

HSLSDS – eine Klasse sucht den Superlehrer

Theater-/Tanz-/Kunst-/Filmperformance, Dauer ca. 40 min.

Ab 10 Jahren

PA/Spielen in der Stadt e. V. mit den Ganztagsklassen 5g und 6g der Hauptschule an der Leipzigerstraße

Schon wieder hat ein Lehrer mit Verweisen um sich geschmissen und weigert sich die Klasse weiter zu unterrichten. Was tun? Auf die nächste Vertretung warten oder die Suche selber in die Hand nehmen? Und was haben die Kandidaten für neue Ideen und innovative Konzepte zu bieten? Auf den Gewinner wartet auf jeden Fall sehr viel Geld...

Mi, 20.07.2011, 12.00 (Doppelaufführung)

Es reicht!

Theater-/Tanz-/Filmprojekt, Dauer ca. 20 min.

Ab 10 Jahren

Ausschnitte aus dem laufenden Projekt

Institut für Angewandte Kulturelle Bildung mit Schüler/innen aus der Willy-Brandt-Gesamtschule, Hauptschule Peselmüllerstraße und Bertolt-Brecht-Gymnasium

Schlagworte wie „Stuttgart 21“ oder „Atomkraft – Nein danke!“ bestimmen aktuelle Presseberichte. Es fällt auf, dass wieder zunehmend junge Menschen ihren Protest öffentlich artikulieren.

Wir fragen uns, was Kinder und Jugendliche bewegt, wieder verstärkt politisch aktiv zu werden und unsere Gesellschaft herauszufordern. Was sind ihre Konflikte und Träume? Welche Rolle spielt dabei soziale und kulturelle Integration?

Wir möchten erfahren, wie sich vielfältige kulturelle Unterschiede in Wahrnehmung, Bewusstsein und Handeln der Jugendlichen widerspiegeln. Aus welchen Gründen verlieren sie Halt und Orientierung und in welche Richtungen zielt ihr Protestverhalten und Aufbegehren? Was sind ihre Wünsche und Träume für ihr individuelles Wohlbefinden und – auf die Gesellschaft bezogen – interkulturelles Zusammenleben.

Im Anschluss:

Betreten (un)möglich?

Theater-/Tanzperformance, Dauer ca. 45 Min.

Tanz- und Theaterensemble „Bühnenstürmer“

Ein kleines Mädchen spielt und tanzt und entscheidet in jedem Moment neu, was es tun will. Ihre Welt ist bunt, verrückt, extrem, gegensätzlich, leidenschaftlich und jeden Moment anders. Doch da ist auch eine andere Welt, in der alles nach Plan läuft und jeden Tag gleich. In dieser Welt ist klar, was schwarz und weiß, was richtig und falsch ist. In dieser Welt erfüllt man seine Pflicht und hält sich an die Regeln.

Das will das Mädchen einfach nicht. Es will absolut frei sein. Dieser Wille ist so stark, dass es ihr gelingt eine Herrscherin zu erfinden, die diese beiden Welten unwiederbringlich mit einer Grenze voneinander trennt. Betreten der anderen Welt von nun an unmöglich!

Das Mädchen ist glücklich. Bis sich eines Tages ein anderes Mädchen in der bunten Welt nach der schwarz-weißen Welt sehnt. Deren Wille ist auch stark. Betreten weiterhin unmöglich? Betreten (un)möglich? Betreten möglich?

Do, 21.07.2011, 10.00

Die Odyssee – Die Geschichte von Odysseus

Theaterstück, Dauer ca. 70 Min.

Ab 10 Jahren

Theater-AG der Hauptschule am Gerhart-Hauptmann-Ring

Nachdem der Trojanerkönig Paris dem Griechen Menelaos seine Frau, die schöne Helena, geraubt hat, ziehen alle Griechen in den Krieg gegen Troja. Nur der glücklich verheiratete Odysseus ist nicht begeistert von dem Plan, nur um der Ehre willen einen langen Krieg zu beginnen. Doch auch er schließt sich schließlich widerstrebend dem Feldzug an. Tatsächlich ist es endlich dann er, der den Kampf um Troja nach jahrelangen Kämpfen mit einer grausamen List beendet. Damit hat er zwar den Griechen zum Sieg verholfen, doch sich selbst zugleich den Zorn der Götter zugezogen: Eine furchtbare Irrfahrt erwartet ihn: die Odyssee.

11.45-13.15 Theaterworkshop für Schulklassen, buchbar in Kombination mit der Aufführung „Die Odyssee“.

Do, 21.07.2011, 11.45

RESET

Theater-/Tanz-/Kunstperformance, Dauer ca. 50 min.

Ab 10 Jahren

PA/Spielen in der Stadt e. V. mit den Ganztagsklassen 7g und 6g der Hauptschule am Winthirplatz

Was mache ich in 10, 20 oder 30 Jahren? Was soll ich werden, wer will ich sein? Plötzlich ein Zeitsprung! Doch nichts ist so wie wir es uns in der Zukunft vorgestellt haben: Hochtechnisierte Wesen haben alle Arbeiten übernommen und bestimmen über unser Leben. Ihnen gilt es den Kampf anzusagen...

9.45-11.15 Theaterworkshop für Schulklassen, buchbar in Kombination mit der Aufführung „RESET“

Fr, 22.07.2011, 10.00

Franks Tanzclub

Theater-/Musik-/Tanzperformance, Dauer ca. 45 Min.

Ab 10 Jahren

PA/Spielen in der Stadt e.V. mit den Ganztagsklassen 5g und 6g der Hauptschule Perlacher Straße

In Franks Tanzclub herrschen strenge Regeln. Frank unterdrückt all seine Tänzerinnen. Diese sehnen sich jedoch danach so frei zu sein wie die Tanzgruppe „Freestyle“, die in ganz München unterwegs ist. Aber es herrscht ein Klima der Angst und des Verrats im Club. Den Tänzerinnen bleibt keine andere Wahl. Sie rufen in letzter Not die Polizei. Als sich dann Polizisten verkleidet als Tanzschüler und Putzleute in den Club mischen wird es spannend ...

Es geht um Unterdrückung, Machtkämpfe und Wege zur Versöhnung.

Die verschiedenen Disziplinen Theater, Tanz und Musik verbinden sich zu einer Performance, in dem die Schüler ihre unterschiedlichen Begabungen zeigen können.

11.15-12.45 Tanzworkshop für Schulklassen, buchbar in Kombination mit der Aufführung „Franks Tanzclub“.